

Der 1.RMC hat begeistert... Motocross

56. Motocross in Reutlingen

Die vielen Besucher am Samstag und Sonntag haben spannenden Rennen auf unserer Motocrossanlage "Am Sportpark" in Reutlingen erlebt, freute sich der langjährige 1.Vorsitzende und frühere Motocross-Pilot Michael Saur. „Den Ablauf der Rennen habe ich mir genauso vorgestellt, da blieben keine Wünsche offen. Die Strecke war von unseren Clubmitgliedern hervorragend präpariert worden“, so Saur. Auch gab es beim Motocross kleine Kollisionen, Stürzen und leichte Blessuren. Drei Fahrer mussten kurzzeitig behandelt werden.

Für regelrechte Begeisterung bei den Zuschauern und beim ganzen 1. RMC Reutlingen sorgte allerdings das Abschneiden der Lokalmatadoren. Drei Asse des 1. RMC ragten dabei heraus. Elias Stapel überraschte mit dem dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft der 250-ccm-Klasse. Und Stefan Schreiber hatte Pech, leider riss er sich in Führung liegend die Handfläche auf und konnte nicht mehr wie gewohnt lenken. Nur deshalb musste er sich mit Rang zwei begnügen. Unter den knapp 300 Fahrern, die an den beiden Renntagen über die Piste bretterten, und die Zuschauer begeisterten. Hat auch Kevin Keim vom 1. RMC Reutlingen mit seinem zwölften Platz in der 250-ccm-DM ebenfalls eine gelungene Renne nach einer Verletzungspause gefeiert und holte sich Lob von allen Seiten ab. Wie schon bei seiner Premiere im Vorjahr war erneut der Ladies-Cup ein großer Erfolg in Reutlingen. Die junge Veranstaltung kommt einer deutschen Meisterschaft der weiblichen Motocross-Asse gleich. Neben deutschen Toppilotinnen führen auch Fahrerinnen aus Russland und Tschechien in Reutlingen mit. Die 28-jährige Vize-Weltmeisterin Larissa Papenmeier des MSC Wüsten die sich auf Rang zwei der aktuellen WM-Wertung befindet, fuhr mit rund 30 Sekunden Vorsprung eindrucksvoll ins Ziel. Laut Papenmeier hatten der RMC alles exzellent organisiert, das war eine Topstrecke. Mehr als positiv über das 56. Internationale Reutlinger ADAC-Motocross.

Susanne Härter